

## Pressemitteilungen

Nov 02, 2021 | ID: 289951

# Saubere Energie setzt das volle Potenzial von E-Autos frei: Volvo Cars fordert zum Handeln auf

- **Grüner Ladestrom verkleinert CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von Elektrofahrzeugen**
- **Ökobilanz zum neuen Volvo C40 Recharge Pure Electric veröffentlicht**
- **Unternehmen als Vorreiter bei der CO<sub>2</sub>-Reduzierung**

**Köln. Um das Potenzial von Elektroautos voll auszuschöpfen, fordert Volvo Cars mehr Investitionen in grüne und saubere Energie. Pünktlich zur UN-Klimakonferenz „COP26“ im schottischen Glasgow (31. Oktober – 12. November 2021) wirbt der schwedische Premium-Automobilhersteller bei den Staats- und Regierungschefs sowie den Energieversorgern für besseren Klimaschutz. Die zeitgleich veröffentlichte Ökobilanz des neuen Volvo C40 Recharge Pure Electric zeigt, wie regenerative Energiequellen die CO<sub>2</sub>-Emissionen über den gesamten Fahrzeullebenszyklus senken.**

Im Rahmen des „COP26“-Gipfels diskutieren Regierungschefs und Industrievertreter über neue Pläne und weitere Maßnahmen im Kampf gegen den Klimawandel. Eine entscheidende Rolle spielt dabei die kontinuierliche Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Volvo Cars geht in diesem Bereich konsequent voran: Das Unternehmen verfolgt einen der ehrgeizigsten Elektrifizierungspläne in der Automobilbranche und wird ab 2030 ausschließlich Elektroautos anbieten. Hierfür bringt der schwedische Premium-Automobilhersteller in den kommenden Jahren eine ganze Familie rein batterieelektrischer Modelle auf den Markt. Auf dem Weg zum klimaneutralen Unternehmen bis 2040 strebt Volvo darüber hinaus die kontinuierliche Senkung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im gesamten Geschäftsbetrieb an.

### **Bessere Rahmenbedingungen schaffen**

Das Unternehmen ist jedoch auf die Unterstützung der Regierungen und des Energiesektors angewiesen, um das volle Einsparpotenzial auszuschöpfen. Wie die jetzt veröffentlichte [Ökobilanz des Volvo C40 Recharge Pure Electric](#) zeigt, wirkt sich die Verfügbarkeit grüner, sauberer Energie in der Produktion und beim Aufladen vollelektrischer Fahrzeuge entscheidend auf die CO<sub>2</sub>-Bilanz aus. Wird das im Coupé-Stil gezeichnete Crossover-Modell beispielsweise mit Wind- oder anderer regenerativer Energie geladen, ist der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Fahrzeugs nicht einmal halb so groß wie der eines Volvo XC40 mit Verbrennungsmotor. Kommt der Ladestrom dagegen aus fossilen Brennstoffen, verringert sich der Unterschied deutlich.

„Wir haben bewusst die strategische Entscheidung getroffen, ein vollständig elektrischer Automobilhersteller und Branchenführer zu werden. Wir können den Übergang zur Klimaneutralität aber nicht allein schaffen“, sagt Håkan Samuelsson, Präsident und CEO von Volvo Cars. „Wir brauchen weltweit Regierungen und Energieunternehmen, die ihre Investitionen in saubere Energien und in die dazugehörige Ladeinfrastruktur erhöhen, damit vollelektrische Fahrzeuge ihr Versprechen einer saubereren Mobilität auch wirklich einlösen können.“

Die Internationale Energieagentur (IEA) bestätigt in ihrem aktuellen [„World Energy Investment Report“](#) den Handlungsbedarf. Zwar sind die Investitionen in saubere Energiequellen moderat gestiegen, allerdings liegen sie noch weit unter dem Wert, der erforderlich wäre, um schwerwiegende Auswirkungen des Klimawandels zu vermeiden. Die Investitionen müssten in

den 2020er Jahren demnach mehr als verdoppelt werden, um den weltweiten Temperaturanstieg auf unter zwei Grad Celsius zu begrenzen. Für das angestrebte 1,5-Grad-Ziel ist gar eine Verdreifachung der Summe erforderlich.

### Volvo E-Autos mit transparenter Ökobilanz

Seit Einführung des Volvo XC40 Recharge Pure Electric, des ersten Elektroautos der Marke, veröffentlicht der schwedische Premium-Automobilhersteller die Ökobilanz jedes vollelektrischen Volvo Modells. Die transparenten Berichte zeigen, wie sich unterschiedliche Szenarien auf den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Fahrzeugs auswirken, und geben Kunden so wertvolle Informationen über die gesamte Klimabilanz.

Der neue Volvo C40 Recharge Pure Electric weist über den gesamten Lebenszyklus einen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von rund 27 Tonnen auf, wenn der Ladestrom ausschließlich aus sauberen Energiequellen kommt. Nutzt der Fahrzeughalter dagegen den durchschnittlichen globalen Energiemix, bei dem Strom zu etwa 60 Prozent aus fossilen Brennstoffen erzeugt wird, steigen die Emissionen auf bis zu 50 Tonnen CO<sub>2</sub>. Damit verkleinert sich der Abstand zu konventionell angetriebenen Fahrzeugen deutlich, der Volvo XC40 mit Verbrennungsmotor beispielsweise liegt bei 59 Tonnen CO<sub>2</sub> über den Lebenszyklus.

### Grüner Strom für die Produktion

Auch in der Fahrzeugfertigung beeinflusst grüne Energie maßgeblich die CO<sub>2</sub>-Bilanz: Der Volvo C40 Recharge Pure Electric weist in der Produktion rund 70 Prozent höhere Emissionen auf als ein Volvo XC40 mit Benzinmotor. Hierfür sind die CO<sub>2</sub>-intensive Herstellung von Batterie und Stahl sowie der höhere Aluminiumanteil verantwortlich.

Um dem entgegenzuwirken, unternimmt Volvo Cars aktiv Schritte: In Zusammenarbeit mit dem schwedischen Stahlhersteller SSAB forscht das Unternehmen beispielsweise an der Entwicklung fossilfreien Stahls. Gemeinsam mit Northvolt sollen zudem Batterien mithilfe 100 Prozent erneuerbarer Energien hergestellt werden.

Über den kompletten Lebenszyklus hinweg will das Unternehmen den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck eines durchschnittlichen Volvo Fahrzeugs bis 2025 um 40 Prozent gegenüber 2018 senken. Hierzu sollen auch CO<sub>2</sub>-Einsparungen von 25 Prozent in der Lieferkette beitragen.

Ebenfalls bis 2025 strebt Volvo auch eine klimaneutrale Produktion an. Schon jetzt werden alle europäischen Werke mit 100 Prozent sauberem Strom betrieben, die schwedische Fertigungsstätte Torlanda ist sogar vollständig klimaneutral. In China werden die Werke Chengdu und Daqing ebenfalls mit klimaneutralem Strom betrieben.

### Hinweise an die Redaktionen:

- Der „World Energy Investment Report“ der IEA kann hier abgerufen werden: <https://www.iea.org/reports/world-energy-investment-2021/executive-summary>
- Die Ökobilanz des Volvo C40 Recharge findet sich hier: <https://www.volvocars.com/images/v-/media/Market-Assets/INTL/Applications/DotCom/PDF/C40/Volvo-C40-Recharge-LCA-report.pdf>

### Volvo C40 Recharge Pure Electric

Stromverbrauch kombiniert (nach WLTP): 22,3,-20,7 kWh/100 km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km

### Volvo XC40 Recharge Pure Electric

Stromverbrauch kombiniert (nach WLTP): 25,0-20,0 kWh/100 km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km

### Volvo XC40

	<b>Kraftstoffverbrauch (NEFZ)</b> innerorts/außerorts/kombiniert in l/100 km, <b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> in g/km, Effizienzklasse	<b>Kraftstoffverbrauch (WLTP)</b> kombiniert in l/100 km. <b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> in g/km
	7,9 / 5,3 / 6,3, 142, B	

<b>T2</b> 6-Gang-Schaltgetriebe 95 kW (129 PS)	(Reifenklasse A)	7,6 - 6,8, 173 - 154
	7,9 / 5,4 / 6,3, 144, B (Reifenklasse B)	
	7,9 / 5,6 / 6,4, 146, C (Reifenklasse C)	
<b>T3</b> 6-Gang-Schaltgetriebe 120 kW (163 PS)	7,8 / 5,3 / 6,3, 142, B (Reifenklasse A)	7,6 - 6,8, 173 - 154
	7,9 / 5,4 / 6,3, 144, B (Reifenklasse B)	
	8,0 / 5,5 / 6,4, 146, C (Reifenklasse C)	
<b>T3</b> 8-Gang- Automatikgetriebe 120 kW (163 PS)	8,3 / 5,4 / 6,5, 147, B (Reifenklasse A)	7,9 - 7,2, 179 - 162
	8,4 / 5,5 / 6,6, 149, C (Reifenklasse B)	
	8,4 / 5,6 / 6,7, 151, C (Reifenklasse C)	
<b>B4 Mild-Hybrid Benzin</b> 8-Gang- Automatikgetriebe 145 kW (197 PS)	8,2 / 5,3 / 6,3, 144, B (Reifenklasse A)	7,8 - 6,9, 175 - 156
	8,3 / 5,5 / 6,5, 147, B (Reifenklasse B)	
	8,5 / 5,6 / 6,7, 151, B (Reifenklasse C)	
<b>B4 Mild-Hybrid Benzin AWD</b> 8-Gang- Automatikgetriebe 145 kW (197 PS)	8,3 / 5,4 / 6,5, 147, B (Reifenklasse A)	8,3 - 7,5, 186 - 169
	8,3 / 5,6 / 6,6, 149, B (Reifenklasse B)	
	8,3 / 5,6 / 6,7, 151, B (Reifenklasse C)	
<b>B5 Mild-Hybrid Benzin AWD</b> 8-Gang- Automatikgetriebe 184 kW (250 PS)	8,3 / 5,4 / 6,5, 147, B (Reifenklasse A)	8,2 - 7,5, 186 - 169
	8,4 / 5,5 / 6,6, 149, B (Reifenklasse B)	
	8,5 / 5,6 / 6,7, 151, B (Reifenklasse C)	
<b>Recharge T4</b> 7-Gang-Doppel- kupplungsgetriebe 95 kW (129 PS) + 60 kW (82 PS)	- / - / 1,8, 41, A+ Stromverbrauch 15,9 kWh/100km (Reifenklasse A)	2,5 - 2,0, 57 - 45 Stromverbr. 16,1 - 15,0 kWh/100km
	- / - / 1,9, 43, A+ Stromverbrauch 15,7 kWh/100km (Reifenklasse B)	
	- / - / 1,9, 45, A+ Stromverbrauch 15,6 kWh/100km (Reifenklasse C)	
<b>Recharge T5</b> 7-Gang-Doppel- kupplungsgetriebe 132 kW (180 PS) + 60 kW (82 PS)	- / - / 1,8, 41, A+ Stromverbrauch 15,9 kWh/100km (Reifenklasse A)	2,5 - 2,0, 57 - 45 Stromverbr. 16,1 - 15,0 kWh/100km
	- / - / 1,9, 43, A+ Stromverbrauch 15,7 kWh/100km (Reifenklasse B)	
	- / - / 1,9, 45, A+ Stromverbrauch 15,6	

kWh/100km  
(Reifenklasse C)

Alle Angaben gemäß VO/715/2007/EWG.

Die angegebenen offiziellen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicle Test Procedure, WLTP) ermittelt. Das realitätsnähere Prüfverfahren WLTP (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) hat das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Zusätzlich wurden die Werte in NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) umgerechnet und angegeben, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten. Die Motoren entsprechen damit der Abgasnorm Euro 6d. Für die Berechnung der Kfz-Steuer sind die höheren WLTP-Messwerte maßgeblich. Der Energieverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und Reichweite eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. Bitte informieren Sie sich im Detail bei Ihrem Volvo Vertragspartner.

## Keywords:

Corporate News, Press Releases, EX40, EC40, Product News, 2022

Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

## Kontakt

### **Michael Schweitzer**

Communications

Volvo Car Germany GmbH

Telefon: +49 (0) 221 9393 108

Mobil: +49 (0) 173 5 820 206

michael.schweitzer@volvocars.com

## Weitere Fotos



Mehr Fotos >

media.volvocars.com > volvocars.com >

Copyright© 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).